



WUSV-WM Ausscheidungsmodus 2022

1. SC-Mitglieder mit Wohn- und Rechtsdomizil in der Schweiz
2. Der Deutsche Schäferhund und Eigentümer müssen im SHSB eingetragen sein
3. Der zur Meldung gebrachte Hund muss seinen Standort ab dem 01. Januar des WM-Jahres bis zur WM ununterbrochen innerhalb der Schweiz haben, er muss eine von der WUSV anerkannte Ahnentafel besitzen und auf der Ahnentafel muss bezüglich HD/ED-Status der «a»-Stempel eingetragen sein.
4. Ein Teilnehmer darf mit Maximum zwei Hunden an den Ausscheidungen starten, kann sich jedoch nur mit einem Hund zur WM qualifizieren.
5. Sämtliche Prüfungen müssen vom selben Team (Hundeführer & Hund) absolviert worden sein.
6. 1. Qualifikationsprüfung zur WUSV-WM 2022 ist die 1. WUSV Ausscheidung vom 19. März 2022 (Zulassungsbestimmungen zur 1. WUSV-Ausscheidung; der zur Ausscheidung gemeldete Hund muss mit seinem HF ab Januar 2021 bis Meldeschluss mindestens eine Prüfung in der Klasse IGP 3 mit 260 Punkten & AKZ bestanden haben)
Die Teilnehmerzahl ist auf 36 Starter beschränkt, bei zu vielen Meldungen werden die Teams mit mehr als einem Resultat bevorzugt.
7. Die ersten 6 Platzierten der 1. WUSV-Ausscheidung qualifizieren sich zum 7- Länderwettkampf 2022. Der Erstplatzierte der SC-Mannschaft vom 7-Länderwettkampf qualifiziert sich direkt zur WUSV-WM 2022, braucht jedoch eine Mindestpunktzahl von 260 Punkten mit AKZ
(Bei Punktgleichheit entscheidet besseres Resultat a.) Abt. C b.) Abt. B c.) Abt. A d.) älter Hund
8. 2. Qualifikationsprüfung ist die SC-Schweizermeisterschaft vom 6.+ 7. August 2022
(Es gelten die Zulassungsbestimmungen zur SC – SM)
9. Die Mannschaft ergibt sich aus den fünf bestplatzierten Teams aus der 1. + 2. Qualifikationsprüfung (1. Ausscheidung & Schweizermeisterschaft 2022, max. 600 Punkte). Sowie dem direktqualifizierten des 7-Länderwettkampf.
Der sechst platzierte wird als Ersatzstarter geführt.
10. Bei Punktgleichheit für die WUSV-WM entscheidet:
 - a. Resultat Schutzdienst der SC-SM 22
 - b. Resultat Unterordnung der SC-SM 22
 - c. Resultat Fährte der SC-SM 22
 - d. Gesamtpunktzahl beider Qualifikationsprüfungen (2022)
11. Die WUSV-Ausscheidungen werden im WM Jahr durch die SC-KAS organisiert und durchgeführt. Sollte sich infolge zu vieler Anmeldungen (36 Starter) eine Selektion zur Ausscheidungsprüfung aufdrängen, kann die SC-KAS entsprechende Bestimmungen dazu erlassen. Der ZV kann auf Vorschlag KAS eine abweichende Entscheidung in Sachen Qualifikation zur WM treffen.
12. Der Entscheid des ZV ist endgültig.
13. Die Mannschaft verpflichtet sich an den organisierten Mannschaftstrainings/-besprechungen teilzunehmen.
14. Bei klar ersichtlichem Leistungsabfall eines Hundes, kann der ZV auf Antrag der Mannschaftsleitung, innerhalb der 6 Teams in der Mannschaft eine andere Reihung der Starter zur Meldung an die WM machen.
15. Die Anordnungen der Mannschaftsleitung sind in den Vorbereitung und an der WUSV-WM durch die Mannschaftsmitglieder einzuhalten. Die Teilnahme am offiziellen Mannschaftstraining im Stadion ist Pflicht, ein Fernbleiben zieht einen Ausschluss von der WM mit sich.
16. Mannschaftsmitglieder, die sich den Anweisungen der Mannschaftsleitung widersetzen, können jederzeit durch die Mannschaftsleitung mit Sanktionen belegt werden. Entscheide der Mannschaftsleitung sind endgültig.
17. Die Mannschaftsleitung wird auf Vorschlag KAS vom ZV gewählt.
18. Änderungen und Anpassungen des Qualifikationsmodus werden auf Vorschlag KAS durch den ZV genehmigt. Der Qualifikationsmodus wird alljährlich publiziert.
19. Bei Übersetzungen ist bei Unklarheiten der deutsche Text massgebend.

Januar 2022

Kommission für Ausbildung- und Sportwesen KAS

Hans Graf, SC-Leistungswart

Schweizerischer Schäferhund-Club

SC-Zentralvorstand